

Eine neue Form des gemeinschaftlichen Wohnens in Backnang

# Cluster-WG „Mitten Im Blütengarten“

Wohnen mit Raum für Gemeinschaft und Privatsphäre

In Zeiten knapper und teurer Wohnflächen bietet die Cluster-WG im Projekt „Mitten Im Blütengarten“ eine innovative Wohnform, die Eigenständigkeit und gemeinschaftliches Leben vereint. Innerhalb des größeren Clusterwohnprojekts schafft diese WG mit sieben eigenen Zimmern und gemeinschaftlichen Bereichen ein Zuhause, das bezahlbar, nachhaltig und sozial gestaltet ist.

## Was ist die Cluster-WG „Mitten im Blütengarten“?

Die Cluster-WG besteht aus sieben eigenständigen WG-Zimmern, jeweils mit eigenem Bad, die sich eine großzügige Gemeinschaftsküche, einen gemeinsamen Wohnbereich, eine große Dachterrasse und ein weiteres Zimmer, das als Gästezimmer genutzt werden kann, teilen. Jedes Zimmer (incl. Bad) misst rund 25qm, die gesamte WG umfasst etwa 278qm Wohnfläche. So entsteht ein Wohnraum, der maximale Privatsphäre mit Raum für Begegnung und gemeinsames Leben verbindet.

Der gemeinschaftliche Wohnbereich ist das Herzstück der WG – hier finden wenn gewünscht gemeinsame Mahlzeiten, Gespräche und gesellige Abende statt. Die Bewohner:innen übernehmen gemeinsam Verantwortung für die WG und entscheiden selbst über die interne Kosten- und Nutzungsaufteilung.

## Das Clusterwohnprojekt „Mitten Im Blütengarten“

Die Cluster-WG ist Teil des größeren Wohnprojekts „Mitten Im Blütengarten“ in Backnang, das auf einem 3.200qm großen Gelände einer ehemaligen Gärtnerei entsteht. Insgesamt sind rund zwölf Wohnungen geplant, die Platz für 35 bis 40 Menschen bieten. Ergänzt wird das Quartier durch kleinere Gewerbeeinheiten, die das Leben vor Ort bereichern und vielfältige Nutzungsmöglichkeiten schaffen.

Das Projekt verfolgt das Ziel, den Pro-Kopf-Flächenverbrauch möglichst gering zu halten und gleichzeitig durch gemeinschaftliche Flächen und eine überdachte „Dorfstraße“ Begegnungsorte zu schaffen. So verbindet die Clustersiedlung die Vorteile einer Einfamilienhaussiedlung mit sozialverträglicher Bezahlbarkeit, ressourcenschonendem Wohnen und einem gemeinschaftlichen Ansatz – ein Gewinn für das gesamte Quartier.

## Gemeinsame Verantwortung – individuelle Gestaltung

Der Verein Mitten Im Blütengarten e.V. mietet das gesamte Quartier und verwaltet es gemeinschaftlich. Jedes Zimmer in der Cluster-WG wird einzeln vergeben; es gilt eine durch den Verein erstellte Nutzungsordnung. Die Verbrauchskosten werden auf Quadratmeter umgelegt.

# Bewerbungsprozess: Persönliches Kennenlernen statt Formular

Wir vermieten nicht nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“. Wir möchten dich kennenlernen, erfahren, was dich verbindet und warum gemeinschaftliches Wohnen für dich die richtige Wahl ist. Deshalb laden wir dich zu einem persönlichen Gespräch ein, um gemeinsam zu prüfen, ob die Chemie stimmt – für dich, die anderen Bewohner:innen und das Quartier.

## Mitgestaltung erwünscht

Der Verein sucht keine passiven Mieter:innen, sondern Menschen, die aktiv das Zusammenleben mitgestalten und das Quartier bereichern wollen. Gemeinschaft entsteht durch Engagement und gemeinsame Verantwortung – nicht durch Zwang.

## Jetzt bewerben – Teil der Gemeinschaft werden

Wer jetzt Interesse zeigt, hat die Chance, von Anfang an dabei zu sein und das Zusammenleben im Blütengarten mitzugestalten. Wenn du eigenständig leben und trotzdem verbunden sein willst, wenn Gemeinschaft für dich ein Gewinn ist, dann melde dich bei uns.

So geht's: Schick uns eine Bewerbung mit Informationen zu dir: Wer bist du? Warum gemeinschaftliches Wohnen? Wir melden uns dann bei dir.

**Kontakt & Info: [mitten@imbluetengarten.de](mailto:mitten@imbluetengarten.de)**

## VORTEILE:

### Mehr Raum, bezahlbar geteilt

Die Cluster-WG mit 278qm Wohnfläche bietet mehr Platz als klassische WGs und ist als nachhaltig und soziales Wohnprojekt bezahlbar – ein großer Vorteil in Zeiten steigender Mieten und knappen Wohnraums.

### Gemeinschaft ohne Zwang

Die gemeinschaftlichen Bereiche sind Angebote, keine Verpflichtungen. Du entscheidest selbst, wie oft du gemeinsam kochst, isst oder Zeit miteinander verbringst. So entsteht eine funktionierende Gemeinschaft, die Raum für individuelle Bedürfnisse lässt.

### Maximale Privatsphäre durch eigenes Bad

Jedes der sieben WG-Zimmer verfügt über ein eigenes Bad. Das vermeidet morgendliche Wartezeiten und Diskussionen über Sauberkeit. So hat jede:r einen privaten Rückzugsort und kann sich jederzeit zurückziehen.

### Teil einer größeren Nachbarschaft

Die Cluster-WG ist eingebettet in das lebendige Quartier „Mitten Im Blütengarten“ mit vielfältigen gemeinschaftlichen Angeboten. Die „Dorfstraße“ als überdachter Begegnungsort lädt alle Bewohner:innen zum Austausch und Miteinander ein.